

Bachelor-/ Masterarbeiten im Projekt μ Dynast

Ausbreitungsdynamik und mikrobielle Besiedlung der Spätblühenden Traubenkirsche im Müritz-Nationalpark

Die Spätblühende Traubenkirsche (STK) findet in lichten Kiefernwäldern ideale Bedingungen und bildet dichte Strauchschichten, die das forstliche Management erschweren und die Vegetation verändern (Abb. 1). Im Projekt μ Dynast untersuchen wir die Ausbreitungs- und Wuchsdynamik der STK sowie möglicher Ursachen für beobachtete Vitalitätsverluste, wie standörtliche Faktoren, Pilzbefall oder Konkurrenz durch die Rotbuche. Ziel ist es, ein vertieftes Verständnis dieser Baumart zu gewinnen und Handlungsempfehlungen für die forstliche Praxis abzuleiten.



Abbildung 1: Entwicklung einer dichten Strauchschicht von *Prunus serotina* unter lichtigem Kieferschirm an einem der Probepunkte im Müritz-Nationalpark. Foto: M. Schwabe

Untersuchungsgebiet: Im Müritz-Nationalpark wird seit den 1990er-Jahren ein Monitoringnetz betrieben, das wertvolle Langzeitdaten zur Sukzessionsdynamik sowie zu Einflüssen auf Artenvielfalt und Zusammensetzung der Kraut- und Moosschicht liefert. 2026 sollen Vegetations- und Waldstrukturaufnahmen auf zwei Flächen mit unterschiedlichen Standortbedingungen durchgeführt werden: Ein Waldbestand und eine Fläche auf einem ehemaligen Truppenübungsplatz, auf der die Sukzession durch die STK dominiert wird.

Mögliche Themen für Abschlussarbeiten:

- Langfristige Einflüsse der STK auf Kraut- und Moosschicht (Vergleich Offenland- und Waldstandort)
- Vergleich der waldstrukturellen Entwicklung auf Flächen mit STK-Dominanz (Vergleich Offenland- und Waldstandort)
- Eigene Themenvorschläge mit Bezug zur Thematik sind willkommen

Voraussetzungen:

- Bereitschaft zur Geländearbeit
- Grundkenntnisse in der Datenanalyse mit R
- Solide Artenkenntnis der Kraut- und Moosschicht in Kiefernwäldern (bei Vegetationskundlichem Fokus)

Kontakt: Interesse geweckt, dann melde Dich bei Konstantin Weise unter konstantin.weise@tu-dresden.de